











BESCHÄFTIGUNG

SOZIALISIERUNG

Egal ob jung oder alt – Katzen sind stets auf der Suche nach geistiger und körperlicher Anregung. Dabei hat jede Katze ganz unterschiedliche Vorlieben:

-  Garten & Freilauf
-  Kratzbäume & -bretter
-  Kletterwand
-  Fummelbretter
-  Kugelbahn
-  kleine Bälle, Mäuse etc.
-  Katzenminze & Baldrian
-  Flatterbänder
-  Rascheltunnel
-  Artgenossen

Hauskatzen sind soziale Tiere, die mittlerweile nahezu überall auf der Welt in sozialen Gruppen leben. Sie versorgen sich gegenseitig und kümmern sich umeinander, wie beispielsweise beim gegenseitigen Putzen.

Als Einzelgänger tritt die Hauskatze nur aufgrund mangelnder Sozialisierung im Kittenalter oder erlebten Traumata auf. Eine Katze ohne Sozialkompetenz kann vereinsamen und bei Begegnungen mit anderen Katzen vermehrt in Konflikte geraten.

Der Mensch kann einen fehlenden Artgenossen nicht ersetzen.

Aus diesem Grund werden unsere jungen Katzen und Kater ausschließlich zu zweit oder zu einer passenden Erstkatze vermittelt.

Eine gesunde Sozialisierung findet in den ersten 12 Lebensmonaten einer Katze statt.



Tierschutzverein

Stiefelholz 1A
31515 Wunstorf
Tel. 05031 - 1789088
Fax 05031 - 1789087

Tierheim

Stiefelholz 1A
31515 Wunstorf
Tel. 05031 - 68555
info@tierheim-wunstorf.de
www.tierheim-wunstorf.de

Tierfriedhof

Senator-Meier-Str. / Nordrehre
31515 Wunstorf
Tel. 05031 - 1789083

SPENDENKONTO
Sparkasse Hannover
DE97 2505 0180 0000 1033 09



**EINE KATZE
ZIEHT EIN**

**EINRICHTUNG
& GESUNDHEIT**

Wissenswertes
über das Leben
mit Katzen



EIN NEUES FAMILIENMITGLIED

Ein pelziger Mitbewohner bereichert das Leben und bringt ein bisschen Abenteuer mit sich. Damit der Start gelingt, gibt es einige wichtige Aspekte, die vor dem Einzug des neuen Familienmitglieds bedacht werden sollten.

Denn Katzen haben eine Reihe von Bedürfnissen die gesehen und anerkannt werden wollen. Das Wichtigste was Sie bei der Unterhaltung, Einrichtung, Ernährung und Gesundheit ihres Stubentigers beachten müssen, können Sie bereits in diesem Flyer nachlesen.

Natürlich stehen wir Ihnen auch bei allen weiteren Fragen rund um's Thema Katze beratend zur Seite.



EINRICHTUNG

Bevor das neue Familienmitglied einzieht, sollte bereits Folgendes bereit stehen:

- mindestens zwei Katzenklos (Regel: Eins mehr als Katzen im Haus)
- Katzenstreu-schaufel
- Katzenstreu (klumpend)
- Kratzmöglichkeiten
- Rückzugsmöglichkeiten
- geeignete Futternäpfe
- mehrere Wassernäpfe o. Brunnen
- Beschäftigungsmöglichkeiten

Achten Sie zudem auf giftige Zimmerpflanzen und sichern Sie Balkone, Kippfenster, wackelige Kratzbäume und ggf. Türen, die zuschlagen könnten.

ERNÄHRUNG

Eine ausgewogene Ernährung ist der Schlüssel zu Wohlbefinden und Vitalität. Achten Sie daher auf hochwertiges Futter ohne Zucker und Getreide, dafür aber mit hohem Fleischanteil. Trockenfutter sollte kaltgepresst sein, damit wertvolle Nährstoffe erhalten bleiben.

WASSER

Sorgen Sie für mehrere verteilte Wasserstellen und bieten Sie einen Trinkbrunnen an, damit ihre Katze genügend Flüssigkeit zu sich nimmt. Dies gilt vor allem für Katzen, die überwiegend Trockenfutter zu sich nehmen.

FÜTTERUNG

Die Fütterung erfolgt idealerweise verteilt über den Tag in 3-4 kleinen Portionen. Dies entspricht dem typischen Fressverhalten wild lebender Katzen.

KITTEN

Für Katzen unter 6 Monaten empfiehlt sich spezielles Kittenfutter. Achten Sie auch hier darauf, dass kein Zucker und Getreide enthalten ist.

GESUNDHEIT

Damit Ihre Katze gesund bleibt, sollte sie regelmäßig entwurmt und geimpft werden. Generell empfiehlt sich eine jährliche Tierarztuntersuchung bei der Augen, Ohren, Zähne und bei Bedarf das Blutbild kontrolliert werden.

ALTE KATZEN

Bei älteren Katzen sollten regelmäßig die Nieren- und Schilddrüsenwerte überprüft werden. Bei mangelndem Pflege- und Kratzverhalten benötigen sie zudem Hilfe beim Putzen und Stutzen der Krallen.

KASTRATIONSPFLICHT

In den Städten Wunstorf und Neustadt am Rübenberge gibt es eine Kastrationspflicht. Katzen müssen daher innerhalb der jeweiligen Frist kastriert und dies dem Tierheim nachgewiesen werden.

KENNZEICHNUNGSPFLICHT

Alle unsere Katzen werden per Mikrochip gekennzeichnet. Bei Adoption übernehmen wir die Registrierung des Tieres auf TASSO unter ihrem Namen.